

Protokoll zur Kreisversammlung

am 29.03.2023 19:00 im „The Point“
Vereinsheim des SC 05 Bayer, Nikolaus-Groß-Straße 32

1. Begrüßung und Totenehrung
 2. Verlesung des Protokoll der Kreisversammlung 2022
 3. Geschäftsbericht
 - a. Aussprache zum Geschäftsbericht
 4. Kassenbericht
 - a. Aussprache zum Kassenbericht
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung des Vorstands
 7. Anträge
 8. Verschiedenes
- Neuwahl des Vorstands in 2024

- Zu Top1
Der Vorsitzende Thomas Feldmann eröffnete die Versammlung um 19:10 mit der Begrüßung der anwesenden Delegierten.
Es nahmen 11 Mitglieder aus 5 Siedlergemeinschaften teil, davon waren 4 vom Vorstand.

Er bat die Anwesenden sich zu Ehren der Verstorbenen von den Stühlen sich zu erheben.
- Zu Top2
Werner Reschke verlas das Protokoll der Kreisversammlung 2022 – es gab keine Einwände.
10 Zustimmungen, eine Enthaltung.
- Zu Top3
Der Vorsitzende verlas den Geschäftsbericht und bat um Aussprache – es gab keine Einwände.
- Zu Top4
Der Kassierer Hans Göbels verlas den Kassenbericht und bat um Aussprache – es gab keine Einwände.
- Zu Top5
Da die Kassenprüfer Klaus Schweminski und Peter Heinrich bei der Versammlung nicht anwesend war, berichtete der Kassierer Hans Göbels über die Kassenprüfung.
Die Kasse wurde am 24.02.2023 geprüft. Es wurde eine einwandfrei geführte Kasse bescheinigt. Dokumentiert durch ihre Unterschrift auf dem Kassenbericht.
- Zu Top6
Die Abfrage nach Entlastung des Vorstands durch den 1. Vorsitzenden wurde durch die Delegierten einstimmig ausgesprochen.
- Zu Top7
Es würden keine weiteren Anträge gestellt.

- Zu Top8
Verschiedenes – Der 1. Vorsitzende Thomas Feldmann erinnerte daran, dass 2024 ein neuer Vorstand gewählt werden muss. Er brachte den Delegierten noch einmal ausführlich die Situation näher.

Aktuell stehen wir vor einem Umbruch im Vorstand des Kreisverband Krefeld. Der aktuelle Vorstand besteht der Zeit aus 3 Personen plus einer Person als kommissarisches Mitglied. Er wird sich zur Neuwahl im Jahr 2024 weiter stark verkleinern so das wir kaum noch handlungsfähig sein werden.

Der Kassierer Hans Göbels möchte aus Altersgründen (85) nicht wieder antreten.

Der 1. Vorsitzende Thomas Feldmann wird aus Gründen der persönlichen Ortsveränderung den Vorsitz nicht mehr fortführen können.

Grundsätzlich ist es also nötig, dass sich der Vorstand personell wieder vergrößern muss. Daher suchen wir dringend weitere Mitglieder-/innen aus den Siedlergemeinschaften für den Vorstand des Kreisverband Krefeld / Verband Wohneigentum NRW e.V.

Das müssen keineswegs zwingend Vorstands-Mitglieder-/innen aus den Siedlergemeinschaften sein. Alle anderen Mitglieder-/innen aus den Siedlergemeinschaften können das ebenfalls sein.

Eine Unterstützung als Beisitzer-/in wäre schon eine Hilfe, gerne natürlich auch mehr. Wir fänden es wirklich schade, wenn sich nach rund 70 Jahren unserer Kreisverband Krefeld, der Krefelder Siedlergemeinschaften auflösen muss.

In letzter Konsequenz muss man ggf. drüber nachdenken, ob der Fortbestand des Kreisverband Krefeld noch erhalten werden kann. Sollte es zum Äußersten kommen, muss die Kreisgruppe nach über 70 Jahren aufgelöst werden.

Der 1. Vorsitzende teilte den Anwesenden mit, dass für 2023 nach den Ferien eine Bildungs- und Informationsfahrt geplant wird.

Es wurde aus der Versammlung darauf aufmerksam gemacht, das bei einem neuen Grundsteuermessbescheid, den die Stadt wohl teilweise schon verschickt hat, genau zu prüfen ist, ob grobe Abweichungen eingetragen sind. Die Einspruchsfrist beträgt nur 4 Wochen.

Da keine weiteren Themen mehr zur Diskussion an standen, schloss der Vorsitzende die Versammlung um 20:10 und lud die Anwesenden zu einem Imbiss ein.

Während des Imbiss wurde sich noch weite rege über die neue Grundsteuer und über das Heizen in der Zukunft unterhalten.

Werner Reschke